



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Betriebswirtschaft (dual)**

Neufassung

*beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 09.01.2019,
genehmigt vom Präsidium der Hochschule Osnabrück am 16.01.2019, veröffentlicht am 23.01.2019*

§ 1

Verweis auf weitere Regelungen

¹Diese Studienordnung enthält die verbindlichen wesentlichen Regelungen für ein ordnungsgemäßes Studium des Studiengangs Betriebswirtschaft (dual) in Verbindung mit dem Besonderen Teil der Prüfungsordnung dieses Studiengangs sowie dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnung der Hochschule Osnabrück. ²Sie legt Aufbau und Inhalt des Studiengangs verbindlich fest, insbesondere die Modulbezeichnungen, deren Semesterlage, die Anzahl der Prüfungsleistungen, die zur Auswahl stehenden Prüfungsarten und die Leistungspunkte.

§ 2

Art und Umfang der Prüfungen

- (1) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des ersten Studienabschnitts sind in der Anlage 1 festgelegt.
- (2) Art und Anzahl der benoteten und unbenoteten Prüfungsleistungen sowie die zugehörigen Prüfungsanforderungen des zweiten Studienabschnitts sind in der Anlage 2 festgelegt.

§ 3

Learning Agreement

Studierende, Hochschule und Betriebe vereinbaren zu Beginn des Studiums ein Learning Agreement, um die in den Betrieben erbrachten curricular relevanten Leistungen konzeptionell in das Studium zu integrieren.

§ 4

Übergangsregelung

¹Studierende, die bis zum Sommersemester 2019 immatrikuliert wurden, können nach der bisher gültigen Prüfungs- und Studienordnung bis zum Ablauf des Sommersemesters 2024 ihren Abschluss erwerben. ²Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Prüfungs- und Studienordnung möglich, wobei die Prüfungsleistungen nur sukzessive ab dem Wintersemester 2019/2020 nach Studienverlaufsplan angeboten werden. ³Der Antrag ist spätestens 1 Monat vor Semesterende für das Folgesemester schriftlich beim Studierendensekretariat zu stellen. ⁴Nach Ablauf der Übergangsfrist werden die Studierenden automatisch auf diese Prüfungs- und Studienordnung übertragen. ⁵Für gemäß § 6 NHZG (Niedersächsisches Hochschulzulassungsgesetz) in höhere Fachsemester immatrikulierte Studierende ist diejenige Studien- und Prüfungsordnung gültig, die für Studierende gilt, die sich nach regulärem Studienverlaufsplan der Regelstudienzeit in diesem Fachsemester befinden und kein Antragsrecht wahrgenommen haben.

§ 5 Inkrafttreten

¹Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Hochschule Osnabrück mit Wirkung zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft.²Gleichzeitig tritt die Studienordnung für diesen Studiengang vom 20.04.2015 nach Ablauf der Übergangsfrist außer Kraft.



HOCHSCHULE OSNABRÜCK
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**Anlagen zur Studienordnung
für den Bachelorstudiengang
Betriebswirtschaft (dual)**

ANLAGEN

- Anlage 1: Studienverlaufsplan 1. Studienabschnitt
- Anlage 2: Studienverlaufsplan 2. Studienabschnitt

Anlage 1

Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (dual)

1. Studienabschnitt

Modul	Semester				Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	1.	2.	3.	4.		PL ¹	unb. PL ¹
Wirtschaftsmathematik BW-dual	X				5	K2	
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre	X				5	K2/PFP ²	
Methoden- und Sozialkompetenz	X				5	K2/HA/ PFP ³	
Praxistransfer 1	X				5		PSC/ PMU
Rechnungswesen		X			5	K2	
Wirtschaftsinformatik		X			5	K2/HA/M	
Wirtschaftspolitik		X			5	K2/HA/M	
Praxistransfer 2		X			5		PSC
Marketing und Personal			X		5	K2	
Wirtschaftsprivatrecht			X		5	K2	
Statistik			X		5	K2	
Englisch 3 (Fachsprache Wirtschaft)/CEF B1/B2 ⁵			X		5	PFP ⁴	
Praxistransfer 3a (Planspiel)			X		5		PMU
Steuern				X	5	K2	
Finanzierung und Controlling				X	5	K2	
Arbeitsrecht				X	5	K2/HA	
Praxistransfer 3b (Planspiel)				X	5		PMU
Praxistransfer 4 (Unternehmenssteuerung)				X	5		PMU
Gesamt					90		

Erklärung:

- 1) nach Wahl der Prüferin / des Prüfers
- 2) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit und einer einstündigen Klausur zusammen. Jedes der Prüfungselemente wird mit 50 Punkten (50 Prozent) gewichtet.
- 3) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus einer Hausarbeit und einer Präsentation zusammen. Bei der Berechnung der Endnote wird die Hausarbeit mit 60 Punkten (60 Prozent) gewichtet. Die Präsentation wird mit 40 Punkten (40 Prozent) gewichtet.
- 4) Die Portfolio-Prüfung umfasst insgesamt 100 Punkte und setzt sich aus zwei Klausuren (jeweils 20 Minuten), einer Klausur (15 Minuten), einer Präsentation und einer Mündlichen Prüfung zusammen. Die jeweilige Klausur (jeweils 20 Minuten) wird mit 20 Punkten (20 Prozent) gewichtet. Die Klausur (15 Minuten) wird mit 10 Punkten (10 Prozent) gewichtet. Die Präsentation und die Mündliche Prüfung werden bei der Berechnung der Endnote mit jeweils 25 Punkten (25 Prozent) gewichtet.
- 5) Für die Zulassung zu einer Niveaustufe in den Fremdsprachen ist grundsätzlich das Bestehen der vorherigen Niveaustufe nachzuweisen oder die Zulassung muss über den Einstufungstest erworben worden sein.

HA	Hausarbeit
K1	einstündige Klausur
K2	zweistündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
PFP	Portfolio-Prüfung
PL	Prüfungsleistung
PMU	Projektbericht, mündlich
PSC	Projektbericht, schriftlich
PR	Präsentation
unb. PL	Prüfungsleistung, unbenotet

Anlage 2

Studienverlaufsplan Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft (dual)

2. Studienabschnitt

Modul	Semester			Leistungs- punkte	Prüfungsart	
	5.	6.	7.		PL ¹	unb. PL ¹
Managementmethoden	X			5	K2/HA/M /PSC	
Internationales Projekt	X			5	PSC	
Personalmanagement und Führung in der neuen Arbeitswelt	X			5	K2/HA/M /PSC	
Marketing-Mix und Marktforschung	X			5	K2/HA/M /PSC	
Logistikmanagement	X			5	K2/HA/M /PSC	
Praxistransfer 5 (Digitalisierung)	X			5		PMU
Grundlagen der Digitalisierung		X		5	K2/HA/ PSC	
Finanzielle Unternehmensführung		X		5	K2	
Strategisches Controlling und Berichtswesen		X		5	K2/HA/M	
Supply Chain Management		X		5	K2/HA/M /PSC	
Praxisprojekt mit Kommunikation (6)		X		10	M/P/ PSC/R	
Anwendungen der Digitalisierung			X	5	K2/HA/ PSC	
Internationale Rechnungslegung			X	5	K2	
Verhandlungsführung			X	5	K2/HA/ PSC	
Praxistransfer 7			X	3	PMU	
Bachelorarbeit			X	12	SAA und KQ	
Gesamt				90		

Erklärung:

¹⁾ nach Wahl der Prüferin / des Prüfers

HA	Hausarbeit
K1	einstündige Klausur

K2	zweistündige Klausur
M	Mündliche Prüfung
PL	Prüfungsleistung
PMU	Projektbericht, mündlich
PR	Präsentation
PSC	Projektbericht, schriftlich
R	Referat
unb. PL	Prüfungsleistung, unbenotet
SAA und KQ	Studienabschlussarbeit und Kolloquium